

**Bluewin TV, Cablecom, Teleclub**

# **Auf Schweizer TV-Markt bricht neue Ära an**

Morgen Mittwoch legt die Swisscom mit Fernsehen los. Häää? Was ist der Unterschied zu Cablecom? Und wo kommt Teleclub ins Spiel? Hier gibts die Antworten. Bluewin TV von Swisscom ist ab morgen erhältlich.

## ***Was ist das?***

Über einen Telefonanschluss mit Breitband-Internetzugang gibts für eine Monatsgebühr von 29 Franken 100 Fernsehkanäle und mehr als 70 Radiostationen.

## ***Keine weiteren Kosten?***

Die Installation kostet einen einmaligen Betrag von 95 Franken.

## ***Wer kann Bluewin TV beziehen?***

Voraussetzung ist ein Breitband-Internetanschluss. Laut Swisscom ist dies zurzeit bei rund 75 Prozent oder 2,3 Millionen Schweizer Haushalten der Fall.

## ***Und was ist das Spezielle an Bluewin TV?***

Sport-Fans können Live-Events im Einzelanruf anfordern.

## ***Welche Events?***

- Vier Spiele pro Runde aus der Schweizer Eishockey-Nationalliga
- Alle Spiele der Eishockey-Play-offs
- Zwei Spiele pro Runde aus der Fussball-Super-League
- Alle Spiele der Fussball-Champions-League
- Alle Spiele der deutschen Bundesliga.

## ***Was kostet das?***

1 Franken pro Spiel.

## ***Gibts auch Spielfilme zum Auswählen?***

Ja, über ein Video-on-Demand mehr als 500 Spielfilme offeriert.

## ***Was kostet das?***

Ab 3,50 Franken pro Film. Der Film kann während 24 Stunden angeschaut werden.

### ***Und was ist mit Teleclub, ist der inbegriffen?***

Nein. Es können aber bis zu 30 Teleclub-Kanäle ausgewählt werden.

### ***Gratis?***

Nein, aber billiger. Das Basisangebot von Teleclub kostet für Bluewin-TV-Kunden nur 29,90 Franken statt 39,90 Franken.

### ***Was bezweckt die Swisscom mit Bluewin TV?***

Die Swisscom greift vor allem den Konkurrenten Cablecom an. Dieser reagierte postwendend mit der Aussage, dass das eigene digitale TV-Angebot in Kürze noch attraktiver gestaltet werde. Zurzeit sei man noch in Verhandlungen mit dem Preisüberwacher, wird Cablecom-Chef Rudolf Fischer in der Mitteilung zitiert.

### ***Was ist der Unterschied zum Angebot der Cablecom?***

Erste Vergleiche der TV-Angebote von Swisscom und Cablecom kamen heute zum Schluss, dass Swisscom vor allem bei der Auswahl der Sender die Nase vorn hat.

### ***Wer ist günstiger?***

Der Preisvergleich fällt je nach Einbezug der Angebote unterschiedlich aus. Im so genannten Triple-Play von Telefon, Fernsehen und Internet dürfte laut Berechnungen der Analysten der Zürcher Kantonalbank (ZKB) zumindest zurzeit die Swisscom die Nase leicht vorn haben. Die ZKB errechnete

- Ein Total von 127 Franken im Monat für das Cablecom-Triple-Play mit Digitalfernsehen.
- 115,30 Franken für das Swisscom-Angebot.

Vorteilhaft für Swisscom-Kunden sei zudem der Rabatt von 25 Prozent auf dem Teleclub-Abonnement.

Der Internetvergleichsdienst Comparis kam demgegenüber auf ein 8 Franken günstigeres Grundangebot von Cablecom. Im Falle von Digital-TV kommen aber zur Grundgebühr von 21 Franken bei Cablecom noch 15 Franken hinzu. Der Kabelnetzbetreiber kündigte deshalb an, er werde sein digitales Angebot in Kürze noch attraktiver gestalten.

Comparis würdigte im Falle von Swisscom das grössere Senderangebot. Bluewin TV lohne sich vor allem für Sender in deutscher, französischer und italienischer Sprache. Das spanische oder das türkische Sprachangebot sei dagegen bei Cablecom wesentlich umfassender. Bei den arabischen Programmen habe wiederum Swisscom die Nase vorn.

Vor allem Mieter vergessen laut Comparis ausserdem häufig, dass der Kabelnetzempfang ein Teil der Nebenkosten sei. Das wesentlich grössere Grundangebot von Bluewin TV werde sicher helfen, Kunden zum Umsteigen zu bewegen.

## Wie reagierte die Börse?

An der Börse lag die Swisscom-Aktie im Eröffnungsgeschäft bei 435,5 Franken oder 0,2 Prozent tiefer als am Vorabend. Damit hielt sich der Titel etwas besser als der Gesamtmarkt.



Neu auch Herr vieler Kanäle: Swisscom-CEO Carsten Schloter.

---



Diese Bluewin-TV-Box wird den Geräte-Park in der Wohnung noch vergrössern.

---



Ein eigenes TV-Heftli gibts auch noch.

---